

Qualitätsbericht der Einrichtung „Knirpsenstadt“ 2015/16



Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Bericht der Einrichtung	3
Unsere Einrichtung	3
Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16	4
Unsere Ziele	4
Teil 2: Qualitätseinschätzung	6
Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation.....	6
Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation....	7
Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung	9
Einschätzung durch den Auditor	10
Ergebnisse der Kinderbefragung	12
Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit.....	14
Qualitätseinstufung	16

Anhang

Zertifikat

Teil 1: Bericht der Einrichtung

Unsere Einrichtung "Knirpsenstadt" steckt voller Energie und Leidenschaft. Wir blicken auf ein ereignisreiches Kita- Jahr 2015/16 zurück. Auf den folgenden Seiten erläutern wir aus unserer Sicht die Lage, sowie die wichtigsten Ereignisse unserer Einrichtung.

Unsere Einrichtung

Als neuer Träger wurde 2015 die Einrichtung „Knirpsenstadt“ von der Klax Berlin gGmbH übernommen.

Unsere Kindertagesstätte befindet sich in einer verkehrsberuhigten Seitenstraße. Wohnhäuser, ein Sportplatz mit Halle und Einkaufsmöglichkeiten bilden die Nachbarschaft unseres Hauses.

Unsere Erzieherinnen sind für die jeweiligen Bildungsbereiche Atelier, Musik, Universum, Gesellschaft und Körper, Bewegung und Gesundheit zuständig.

Im Nestbereich, dem Bereich für 0- bis 2-jährige Kleinkinder, werden derzeit 27 Kinder betreut. Im Bereich für Zwei- bis Dreijährige sind es 29 Kinder. Derzeit haben wir zwei familiären Bezugsgruppen, in denen je 28 Kinder gleichen Alters einen Teil des Tages zusammen verbringen. Im Hort werden zudem 68 Grundschul Kinder betreut.

Jede Gruppe verfügt über einen eigenen Gruppenraum mit Spielbereiche, eine Garderobe und über einen altersgemäßen Waschraum. Es stehen eine Küche zur Verfügung, in denen das angelieferte Mittagessen der Kinder vorbereitet wird. Möglichkeiten zum Ausruhen, Schlafen und Erholen sind vorhanden. Die Hortkinder nutzen außerdem in ihrem Bereich einen Hausaufgabenraum, ein Atelier und verschiedene Spielbereiche. Am Nachmittag finden selbstbestimmte Freispielangebote und AGs statt.

Zusätzlich stehen den Kindern eine voll funktionsfähige Kinderküche zur Verfügung.

Zum Matschen, Buddeln und kreativem Spiel stehen Sandkästen mit Sandspielzeug zur Verfügung. Darüber hinaus können die Kinder schaukeln,

rutschen, klettern und Fußball spielen auf dem Fußballplatz. Im Garten können die Kinder Naturerfahrungen sammeln und zudem mit verschiedenen Fahrzeugen auf unseren befestigten Flächen fahren.

Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16

Durch den Trägerwechsel wurde zunächst der Sicherheitsstandard in der Einrichtung angepasst.

Im Januar gab es einen Leitungswechsel in der Einrichtung. Auch den Weggang und Neuzugang von Kollegen Anfang gab der Einrichtung frischen Wind gepaart mit Motivation und Zielstrebigkeit.

Der herbstliche Höhepunkt war unser "Laternenumzug". Auch das gemeinsame Singen und die Aufführung von Grimms Märchen „Frau Holle“ zur Weihnachtszeit ließen uns gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen. Ein Faschingsfest im Februar 2016 und das Osterbasteln waren weitere Höhepunkte des Jahres.

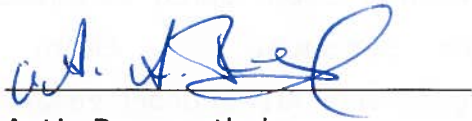
Unsere Ziele

Transparenz und die Verbreitung aktueller Informationen an unsere Eltern war ein wichtiges Ziel in diesem Jahr. Aus unserer Sicht möchten wir weiterhin unsere Eltern als wichtigen Partner wahrnehmen und insbesondere durch Aushänge, Elternbriefe und aktuelle Informationen zur pädagogischen Arbeit unsere Erzieher-Eltern-Partnerschaft festigen.

Als ein weiteres wichtiges Ziel möchte ich die Identifikation der Erzieherinnen und Erzieher mit dem Einrichtungskonzept und der damit verbundenen Klax-Pädagogik optimieren.

Um unser Konzeptverständnis zu vervollkommen, werden wir an verschiedenen Fortbildungen und Workshops teilnehmen. Unser Wissen möchten wir somit in unseren Kitaalltag einfließen lassen und neue Impulse für unsere tägliche Arbeit geben.

Berlin, im Mai 2016



Antje Rampenthal

(Einrichtungsleitung „Knirpsenstadt“)

Teil 2: Qualitätseinschätzung

Im Rahmen der jährlichen Evaluation wurden Daten durch verschiedene Methoden erhoben. Die vergleichende Befragung von Eltern und Mitarbeitern zur Einschätzung der pädagogischen Arbeit bildet zusammen mit der fachlichen Begutachtung durch unsere Auditoren das Fundament dieser Qualitätseinschätzung. Daneben fließen ebenfalls Daten aus internen Befragungen zur Mitarbeiterzufriedenheit und externen Begutachtungen in die Gesamteinschätzung ein.

Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation

Erhebungszeitraum:	20. Februar – 20. März 2016
Erhebungsart:	Onlinefragebogen
Beteiligung Eltern:	53,03 %
Beteiligung Mitarbeiter:	83,33 %

Befragungsinhalte:

Die pädagogische Qualität wurde über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik erhoben. Jede Dimension beinhaltet drei Unterkategorien, zu denen jeweils drei Fragen gestellt wurden:

- Individualisierte Lernwege:
 - Kreativität
 - Herausforderung
 - Begeisterung
- Soziale Gemeinschaft:
 - Regeln
 - Respekt
 - Beteiligung
- Gestaltete Umgebung:
 - Sinnhaftigkeit
 - Sicherheit
 - Anregung
- Authentischer Erwachsener:
 - Begleitung
 - Reflexion
 - Vom Gelingen überzeugt sein

Um die Antworten der Eltern mit denen der Mitarbeiter vergleichen zu können, wurden beiden Gruppen dieselben Fragen gestellt.

Im Anschluss an die Befragung wurde allen Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, noch eine zusätzliche Frage gestellt: „Würden Sie sich heute wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden?“

Auswertung:

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, aus fünf Antwortkategorien zu wählen. Für die Auswertung der Daten wurden den fünf Antwortkategorien folgende Werten zugeordnet:

„Trifft voll zu“	=	2
„Trifft eher zu“	=	1
„Trifft teilweise zu“	=	0
„Trifft eher nicht zu“	=	- 1
„Trifft nicht zu“	=	- 2

Die erhobenen Daten wurden der Einrichtungsleitung und der Elternvertretung vorgestellt und gemeinsam mit diesen interpretiert und ausgewertet.

Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation

Auswertung der Entscheidungsfrage

46,8% der Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, antworteten auf die Frage, ob sie sich „jederzeit wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden würden“, mit „Trifft eher zu“, nur 4,3% antworteten mit „trifft voll zu“. Knapp die Hälfte der Befragten (49%) antwortete dagegen mit „Trifft eher nicht zu“ bzw. „trifft nicht zu“. (vgl. Abbildung 1)

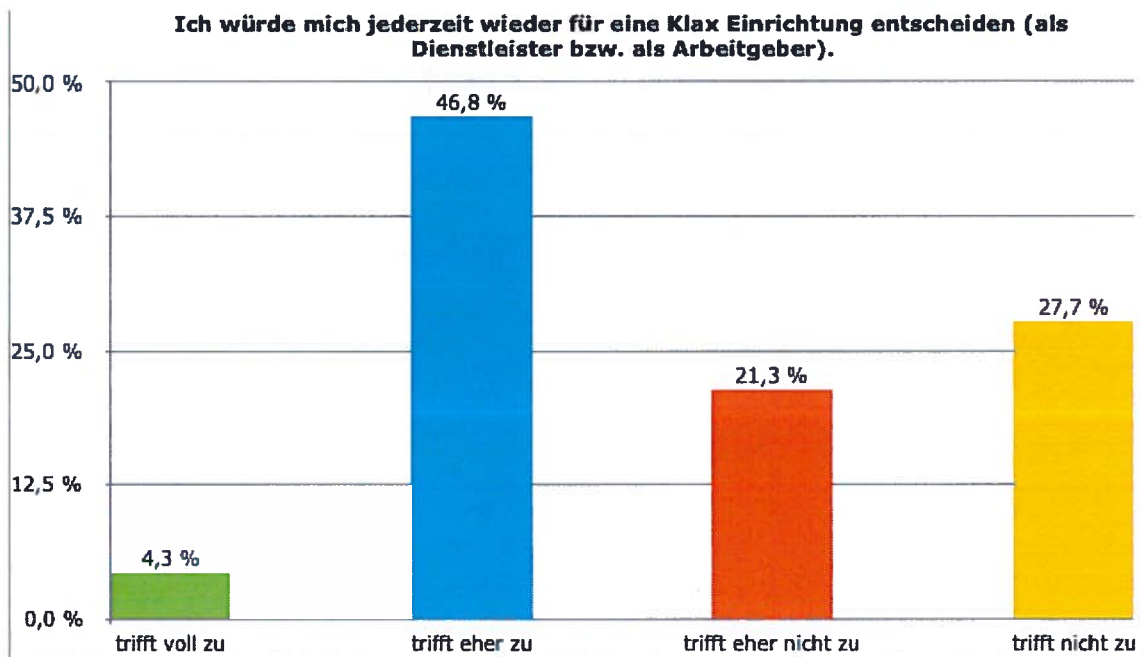


Abbildung 1: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Elternbefragung der Einrichtung „Knirpsenstadt“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Dimension	Durchschnitt Eltern	Durchschnitt Mitarbeiter
Individualisierte Lernwege	26%	46%
Soziale Gemeinschaft	30%	43%
Gestaltete Umgebung	15%	33%
Authentischer Erwachsener	17%	34%
Durchschnitt gesamt	22%	39%

Tabelle 1: Bewertungsdurchschnittswerte (pro Dimension) der befragten Eltern und Mitarbeiter der Einrichtung "Knirpsenstadt" im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Die Eltern und die Mitarbeiter bewerteten die pädagogische Qualität der Einrichtung „Knirpsenstadt“ bezogen auf alle vier Dimensionen eher negativ. Die Mitarbeiter bewerteten dabei jede Dimension etwas positiver als die Eltern (vgl. Tabelle 1).

Auf Eltern- sowie auf ErzieherInnenseite schnitten die Dimensionen „Soziale Gemeinschaft und „Individualisierte Lernwege“ am höchsten ab.

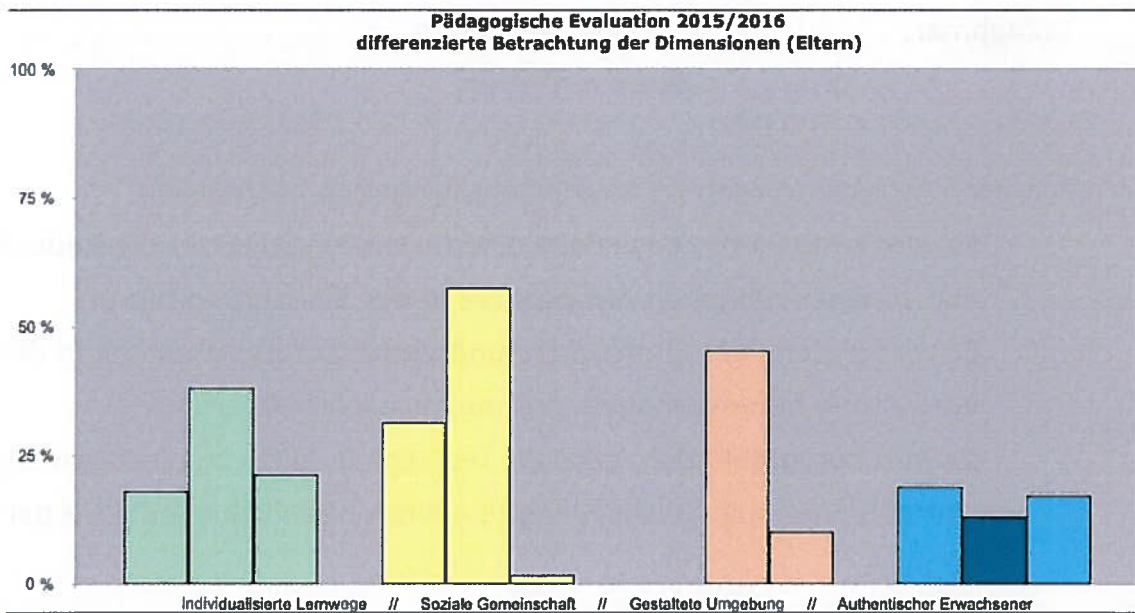


Abbildung 2: Ergebnisse der Elternbefragung 2015/16 der Einrichtung "Knirpsenstadt" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

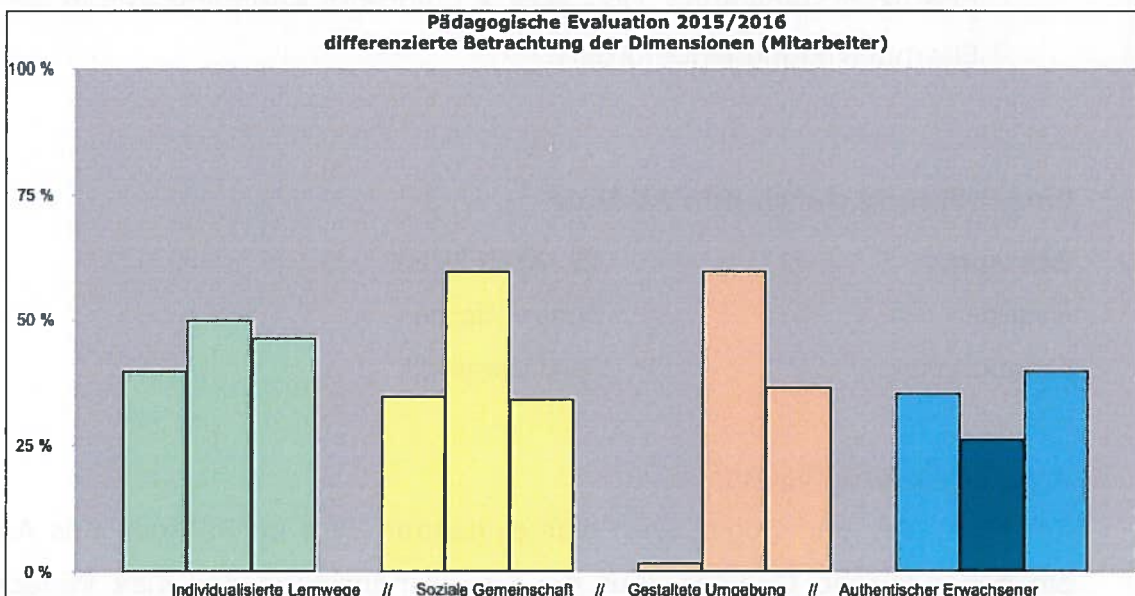


Abbildung 3: Ergebnisse der pädagogischen Selbstevaluation 2015/16 der Einrichtung "Knirpsenstadt" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung

Zeitraum: 06. Juli 2016

Erhebungsart: Interview

Gesprächsleitung: Susan Richter

Teilnehmer: Einrichtungsleitung,
 Elternvertretung

Folgende Aspekte wurden im Auswertungsgespräch besprochen:

- Es wird festgestellt, dass nach einem schwierigen Start die Routinen nun zu einer ruhigeren Atmosphäre in der Einrichtung führen
- Es wird seitens der Elternvertretung Verbesserungspotential in der Verwaltung hervorgehoben, z.B. beim Lastschriftverfahren
- Es wird hervorgehoben, dass die Umfrage in einer ungünstigen Zeit stattgefunden hat. Deshalb liegt die Elternbeteiligung lediglich bei 53,03%.
- Optimierung der Raumgestaltung
- Die Elternvertretung wünscht sich eine bessere Transparenz in der Elternkommunikation. Dies wird in mehreren Kommentaren in der Elternbefragung eingefordert.

Einschätzung durch den Auditor

Zeitraum: 12. April 2016
Auditor: Susan Richter
Erhebungsart: Qualitätsaudit

Auditierungsgrundlagen:

Analog zu der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen des Audits die pädagogische Qualität über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik und den jeweiligen Unterkategorien erhoben.

Auditnoten:

Das Audit wurde unter verschiedenen Gesichtspunkten durchgeführt und ausgewertet. Im Ergebnis wurden Auditnoten vergeben, die folgendermaßen bewertet sind:

1 = komplette Umsetzung

2 = funktionierende Umsetzung mit Verbesserungspotenzial

3 = nicht funktionierende Umsetzung mit Auflagen

4 = keine Umsetzung

Auswertung:

Die Auditergebnisse wurden in einem Auditbericht zusammengefasst und der Einrichtungsleitung zur Verfügung gestellt. Im folgenden Abschnitt sind die Auditnoten im Überblick dargestellt.

Erreichte Auditnoten

Individualisierte Lernwege	
Aspekt	Auditnote
Kreativität	3
Herausforderung	2
Begeisterung	3
∅	2,33

Soziale Gemeinschaft	
Aspekt	Auditnote
Regeln	2,5
Respekt	2,5
Beteiligung	2
∅	2,33

Gestaltete Umgebung	
Aspekt	Auditnote
Sinnhaftigkeit	3
Sicherheit	3
Anregung	2
∅	2,67

Authentischer Erwachsener	
Aspekt	Auditnote
Begleitung	1
Reflexion	3
Vom Gelingen überzeugt sein	3

Ø	1,67
---	------

Durchschnittliche Auditnote (Gesamtbetrachtung): 2,45

Ergebnisse der Kinderbefragung

Sollte es sich um eine Krippe handeln, dann fällt dieser Punkt raus

Erhebungszeitraum: Februar 2015

Erhebungsart: Kinderinterview

Beteiligung: 33,9 %

Analog zu der Elternbefragung und der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen der Kinderbefragung die Einschätzungen der Kinder über die Qualität ihres Kindergartens über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik erhoben.

Auswertung der „Entscheidungsfrage“

78% der Kinder, die sich an der Befragung beteiligt haben, antworteten auf die Frage, ob sie auch von sich aus in den Klax Kindergarten kommen würden mit „Ja“ (vgl. Abbildung 4).

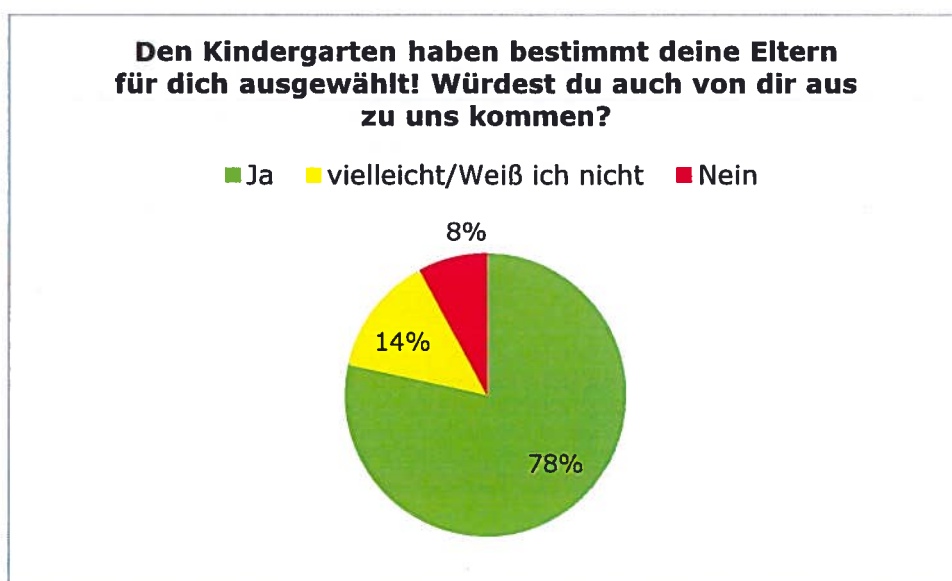


Abbildung 4: Ergebnisse der Kinderbefragung 2015/16 der Einrichtung "Knirpsenstadt" - Letzte Frage (Entscheidungsfrage)

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Die einzelnen Dimensionen wurden von den Kindern eher durchschnittlich bewertet. Dabei schnitten die Dimensionen „Authentischer Erwachsener“ und „Gestaltete Umgebung“ am höchsten ab (vgl. Abbildung 5).

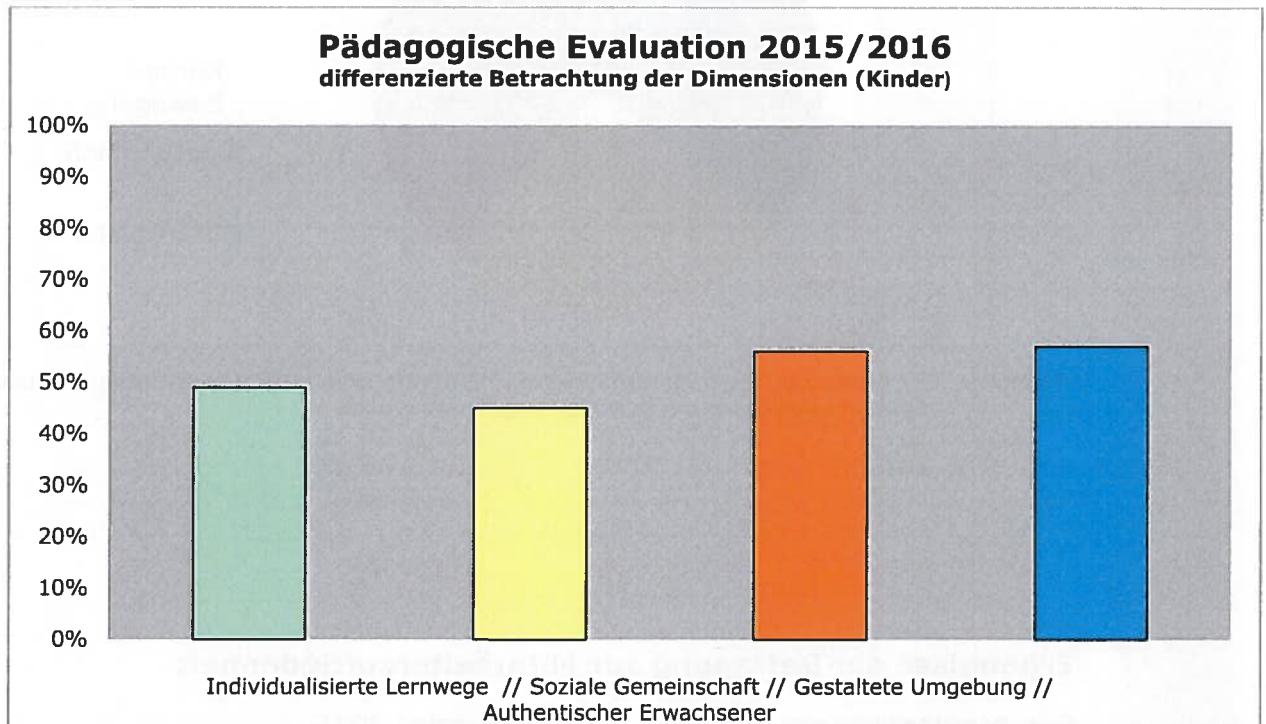


Abbildung 5: Ergebnisse der Kinderbefragung 2015/16 der Einrichtung "Knirpsenstadt" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

Unter den Bildungsbereichen ist bei den Kindern der Bereich „Körper/Bewegung“ am beliebtesten (vgl. Abbildung 6).

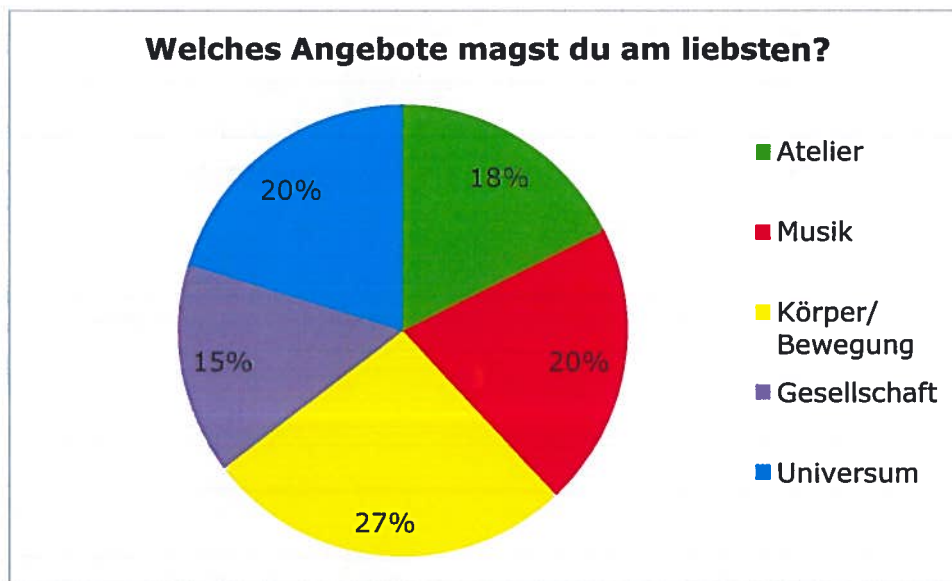


Abbildung 6: Ergebnisse der Kinderbefragung 2015/16 der Einrichtung "Knirpsenstadt" - Gesamteinschätzung der beliebtesten Bildungsbereiche

Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit

Erhebungszeitraum: 16. – 29. November 2015

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung: 83,33%

Alle befragten Mitarbeiter antworten auf die Frage, ob sie sich wieder für eine Klax-Einrichtung entscheiden würden mit „trifft voll zu“ sowie „trifft teilweise zu“ (vgl. Abbildung 7).

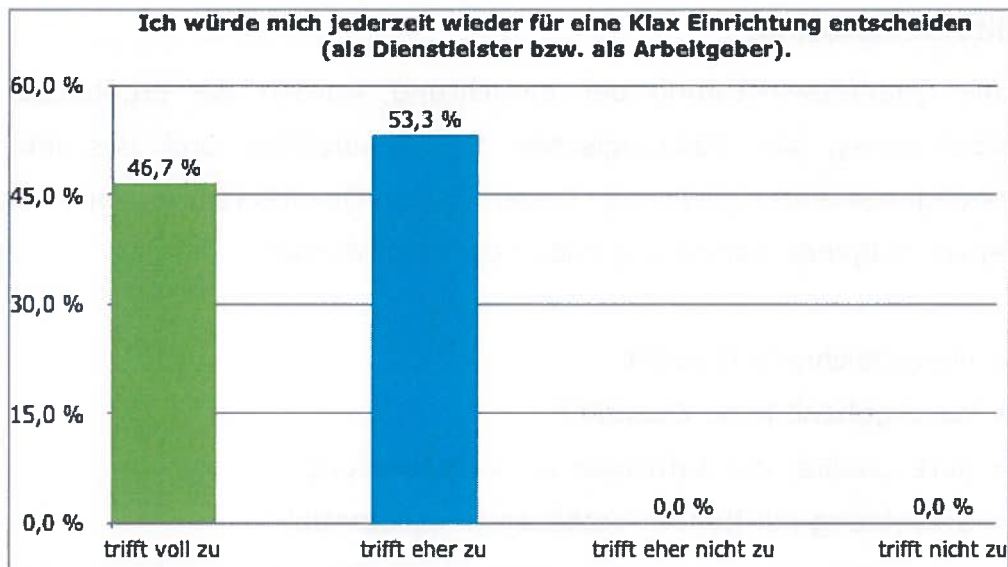


Abbildung 7: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Mitarbeiterbefragung der Einrichtung „Knirpsenstadt“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Qualitätseinstufung

Für die Qualitätseinstufung der Einrichtung wurden die Ergebnisse der Elternbefragung, der Pädagogischen Selbstevaluation und des internen Audits gegeneinander gewichtet. Dabei werden Qualitätsstufen von A+ bis C vergeben. Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

A+ = ausgezeichnete Qualität

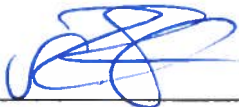
A = durchgehend hohe Qualität

B = gute Qualität mit Aufträgen zur Verbesserung

C = Umsetzung mit hohem Verbesserungspotential

Das Team des Kindergartens „Knirpsenstadt“ konnte im Kita-Jahr 2015/16 aufgrund der Evaluationsergebnisse mit der Qualitätsstufe „BC“ ausgezeichnet werden. Das dazugehörige Zertifikat, ausgestellt durch das Institut für Klax Pädagogik, findet sich im Anhang.

Berlin, im Juli 2016



Susan Richter